

# Herrmann Germann Contemporary

Chad Burt

Soft Places

03. Juni – 16. Juli 2011

Opening, Mittwoch 1. Juni, 18-21 Uhr

«I'm generally trying to fix something I probably just broke»  
Chad Burt

Kennen Sie den Zustand, etwas gesehen zu haben, das sich erst in seiner Abwesenheit offenbart? – Chad Burts Werke ergreifen, lösen Staunen aus und lassen wie in Platons Höhlengleichnis erzählt, die Darsteller hinter den Schatten erkennen.

Malerei ist der Ausgangspunkt für Burts Arbeiten. Ebenso bedient er sich installativen Ansätzen und stellt den Bildern oft Objekte gegenüber, welche in teilweise selbstreferenzieller Beziehung stehen. So etwa in der Arbeit <Bkr Strt> welche aus dem Gemälde <An incarnation of Gerry Rafferty appears above Baker Street...> und dem Audio-Objekt <Baker Street Oracle> besteht. Chad Burt ist ein Erzähler der seine Geschichten und deren Darsteller mit sich selbst kommunizieren lässt.

Burts Bilder und Installationen beherbergen ikonografische Bezüge und narrativ-romantische Ansätze mit sehnsüchtigen, unheimlichen und mystischen Elementen. Durch den Ausbau des Besonderen zum Allgemeinen und umgekehrt, isoliert er ein wesentliches Element der Fiktion, bekannt aus der Welt der Comics, und macht es zum Mittelpunkt seiner Suche und Analyse. Chad Burts Werk formt aus Banalem Übersinnliches, lässt Ernst in Komik umschlagen und mischt Geplantes mit Zufälligem. Ambivalenz und Metapher sind bei seinen Arbeiten charakteristisch.

In den thematischen Wiederholungen referenziert Burt Orte der Manipulation, wie z. B. Theater, Museen, Einkaufszentren und heilige Stätten. Das Transzendente, für unsere Sinne nicht Erfassbare bildet einen roten Faden durch sein Schaffen. Es geht im Gesehenen nicht darum, etwas zu verstehen, sondern darum, etwas zu erfahren.

Vielleicht können Betrachtende dank Burts vorhandenem Humor in eine nicht-didaktische Beziehung mit seinen Kunstwerken treten und die alltägliche Rationalität für einen Augenblick vergessen. – Tomas Germann

Chad Burt, 1978 in Digby, Nova Scotia (Kanada) geboren, lebt und arbeitet in London. Er studierte Bildende Kunst an der Mount Allison University, New Brunswick (Kanada) und absolviert zurzeit den MA in Fine Arts am Goldsmiths, University of London (UK).

Weitere Ausstellungen von Chad Burt im 2011  
14.-18.07. <Postgraduate – Private View>, Goldsmiths University of London

Mit freundlicher Unterstützung von Kyburz&Peck – English Language Projects & Real Time Society